KKH - Die Kaufmännische

15. Dezember 2021

Gehaltstarifverhandlungen 2022 – Erste Runde ohne Angebot

Unsere Mitglieder haben uns in der Befragung einen deutlichen Auftrag mitgegeben: In der Gehaltsrunde muss ein Abschluss her, der der aktuellen Inflation Rechnung trägt und die großen Anstrengungen der Beschäftigten der KKH belohnt. Dem haben wir Rechnung getragen!

Unsere Forderungen:

- Keine Leermonate
- Erhöhung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen um 6,0 Prozent
- Verbesserung der Weihnachtsgeldstaffel
- Soziale Komponente zum Beispiel durch einen Mindestbetrag
- Laufzeit zwölf Monate

Erwartungsgemäß hat die KKH diese Forderungen als nicht realistisch zurückgewiesen. Man hat uns aber Bereitschaft zu deutlichen Gehaltserhöhungen signalisiert, weil auch die KKH die Notwendigkeit sieht, auf Inflation und Belastung der Belegschaft zur reagieren. Eine Verbesserung der Weihnachtsgeldstaffel wurde nicht abgelehnt. Nur bei der Laufzeit lagen wir komplett auseinander. Die KKH favorisiert auch in dieser Tarifrunde eine längere Laufzeit des Tarifabschlusses.

Eine Annäherung bei den Zahlen war in der ersten Runde nicht zu erzielen. Deshalb wurden die Verhandlungen vertagt.

Wie es weitergeht:

Wir haben mit der KKH drei weitere Termine vereinbart. Verhandelt wird am 18. Januar, am 3. Februar und am 14. Februar 2022.

Wir gehen davon aus, dass wir Mitte Februar ein gutes Ergebnis haben. Und dabei bleibt das klare Ziel: Keine Leermonate durch verzögerte Verhandlungen!

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen frohe Weihnachtstage, einen erholsamen Jahreswechsel und ein glückliches Jahr 2022! Und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Unseren Mitgliedern danken wir für die immer größer werdende Unterstützung in der KKH.

Werden auch Sie Teil unserer Gemeinschaft! Unterstützen Sie uns! Mitglied werden unter: www.gds.de/beitritt

Für die GdS verhandeln: Stephan Kallenberg (stellv. Bundesgeschäftsführer), Benedikt Arnhardt, Guido Becker, Alexander Harrison, Egbert Lux und Peter Schuster (alle KKH)





Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erklare ich meinen Beitritt zur	
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.	
□ Frau □ Herr	
Name Vorname	■ Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
ivalile i voitiaille	Auszubildende(r) Anwärter(in) Studierende(r) bin. Auszubildende(r) von voraussichtlich bis
Straße	Anwärter(in) von voraussichtlich bis
	Studierende(r) von voraussichtlich bis
PLZ Ort	 Mein GdS-Beitrag beträgt Euro, das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.
E-Mail (privat)	 Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Krankenversicherung übersteigen.
E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)	☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin I mein Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.
Telefon mobil	□ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweiligen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Beginn der Mitgliedschaft	Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.
Geburtsdatum	Ich wünsche die Abbuchung
debultsuatuiii	
Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)	Kreditinstitut
Entgelt- Vergütungs- Besoldungsgruppe	BIC
Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung I Träger)	IBAN
	Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397
Regional- Bezirksdirektion Haupt- Bezirksverwaltung Filiale	<u> </u>
Verwaltungs- Geschäftsstelle Servicecenter Kundenzentrum Dienstanschrift	Sondervereinbarung:
	Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft
	vom bis
Dienstanschrift	auf die GdS-Leistungen anzurechnen.
	Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist
Ich wurde geworben durch	am (bitte genaues Datum) auszusetzen.
ion natao gonorbon auron	
Datum Unterschrift	Unterschrift

Datenschutz: Ihre das Beschäftigungs- und Mitgliedschaftsverhältnis betreffenden Daten werden im Rahmen der Zweckbestimmung Ihrer Gewerkschaftsmitgliedschaft und der Wahrnehmung gewerkschaftspolitischer Aufgaben automatisiert verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.